

## 1 Begrüßung

---

## 2 Beschlussfähigkeit & Protokoll & Tagesordnung

---

### 2.1 Feststellung Beschlussfähigkeit

- Die fristgerechte Ladung wird durch Magnus Kiene festgestellt. Die Beschlussfähigkeit wird ebenfalls festgestellt und durch die Liste der Teilnehmenden bestätigt.

Herr Kreye gab an, die Sitzung bereits gegen 19:00 Uhr verlassen zu müssen.

### 2.2 Protokolle

- Die **LAG** genehmigt einstimmig das Protokoll vom 27.11.2023.
- Das **REM** erstellt ein Ergebnisprotokoll zur aktuellen Sitzung.

### 2.3 Feststellung der Tagesordnung

- Die **LAG** stimmt der vorgeschlagenen Tagesordnung zu.

## 3 Fragen ggf. anwesender Zuschauer\*innen und Gäste

---

An dieser Stelle konnten Fragen durch die Zuschauenden und Gäste gestellt werden. Dies war nicht der Fall.

## 4 Mitteilungen des Vorsitzenden

---

An dieser Stelle hat die vorsitzende Person das Wort, um eigene Mitteilungen zu machen.

### 4.1 Veränderung der LAG-Zusammensetzung

Frau Ulrike Meyer kann aus gesundheitlichen Gründen Ihre Mitarbeit in der LAG nicht weiterführen. Als Ersatzmitglied schlägt Herr Kreye Herrn Claus Buhrmester aus Wagenfeld vor, der sich bereits im Bewerbungsprozess der Region beteiligt hat und ehrenamtlich in der Region aktiv ist.

- Die **LAG** stimmt der Aufnahme von Herrn Buhrmester einstimmig zu.

### 4.2 Weitere Mitteilungen des Vorsitzenden

- Die **LAG** nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

## 5 Mitteilungen des Regionalmanagements und/oder der Geschäftsstelle

Das Regionalmanagement sowie die Geschäftsstelle der Region Diepholzer Land geben ihre Berichte ab.

### 5.1 Termine seit der letzten LAG-Sitzung

- 29.08.2023 Teilnahme am LEADER-Netzwerktreffen Leine-Weser
- 13.09.2023 BBE-Webinar Genossenschaftliche Wärmeplanung
- 20.09.2023 Online-Veranstaltung Agri-PV im Ökolandbau
- 08.09.2023 HVB Runde DHL
- 12.09.2023 Dorfentwicklung mit ArL Leine-Weser
- 22.09.2023 Teilnahme an Abschlussveranstaltung Energetisches Nachbarschaftsquartier in Oldenburg
- 28.09.2023 Teilnahme an Online-Veranstaltung zu Green Cities
- 10.10.2023 Teilnahme an der DVS Online-Veranstaltung zu Agri-PV
- 09.11.2023 Teilnahme am landesweiten LAG-Treffen in Walsrode
- 10.11.2023 HVB Runde DHL
- 17.11.2023 Teilnahme an der Veranstaltung Stadtimpulse
- 30.11.2023 Teilnahme am LEADER-Forum des ML
- 07.12.2023 Teilnahme an der DVS Online-Veranstaltung zu Umgang mit Rechtsextremismus in LEADER-Regionen

(Außerdem erfolgten bei Bedarf Abstimmungsgespräche zw. Frau Schneider, Herrn Kiene und MCON sowie ein Übergabegespräch mit Rainer Grabis).

### 5.2 Projektliste im Jahr 2023 fortlaufend

<b>LEADER Region Diepholzer Land</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Imagebroschüre Diepholzer Land</li> <li>▪ Kooperationsanfrage Sulinger Land zu Tiny Häusern an der Gemeindegrenze zwischen Wehrbleck und Barver</li> <li>▪ Veranstaltungsreihe für Vereine</li> </ul>
<b>Barnstorf</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Interaktive Erklärelemente BUEZ</li> <li>▪ Anfrage Paddelplatz in Eydelstedt</li> </ul>
<b>Diepholz</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beleuchtung Stelenpfad Schlossinsel</li> </ul>
<b>Lemförde</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Barrierefreie Einstiegshilfe Freizeitbad</li> <li>▪ Rollstuhlfahrrad</li> <li>▪ Neugestaltung der Ausstellung in der Naturschutzstation Dümmer</li> <li>▪ Anfrage Dümmer Museum: Erneuerung der Ausstellung bzw. Machbarkeitsstudie zur Umgestaltung</li> <li>▪ Anfrage Heimatverein Brockum: Bau einer Bronzeskulptur auf dem Dorfplatz, ggf. mit erweiterter Dorfplatzgestaltung</li> <li>▪ Anfrage Anpflanzung Wald auf Industriebrache</li> </ul>

<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Anfrage Schlachtemobil NUVD</li> <li>▪ Anfrage Erneuerung Sanierung Burg Lemförde</li> </ul>
<b>Rehden</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grünes Fitnessstudio mit kleiner Skateranlage</li> <li>▪ Schützenverein Hemsloh: Erweiterung Schützenhalle Hemsloh als Picknickplatz</li> <li>▪ Anfrage Unser Wetschen e.V.: Erwerb und Umbau neues Vereinsheim</li> <li>▪ Anfrage Flutlichtanlage des TSV Wetschen</li> <li>▪ Anfrage Flutlichtanlage des SV Dickel</li> <li>▪ Jubiläumsfest des SV Dickel</li> <li>▪ Anfrage Einrichtung Dorfplatz / Dorftreffpunkt in Lohaus</li> </ul>
<b>Wagenfeld</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kinderferienangebot im Rahmen vereinsübergreifender Öffentlichkeitsarbeit der Vereine</li> <li>• Anfrage Heimatverein Wagenfeld: Lehrpfad</li> </ul>

Herr Bruns berichtet, dass der Antrag für das Projekt des Schützenvereins Helmsloh leider zurückgezogen wurde. Gründe hierfür waren unter anderem Unstimmigkeiten mit der Nachbarschaft. Die Mitglieder der LAG drücken ihr Bedauern hierüber aus, da das Projekt neben dem Schützenverein auch für Erholungssuchende aber vor allem auch für die Kinder des Waldkindergartens einen großen Mehrwert gebracht hätte.

### 5.3 Förderinfos an die LAG seit der letzten LAG-Sitzung

- **2023-08** Erhalt und Entwicklung der Biologischen Vielfalt (BioIV)
- **2023-08** LIFT Transformation – Leistungssteigerung und Innovationsförderung im Tourismus
- **2023-08** Modellprojekte „Soziale Dorfentwicklung“
- **2023-08** Nds. Investitionsprogramm für kleine Kultureinrichtungen
- **2023-09** ESF++-Landesprogramm „Soziale Innovation“
- **2023-09** Ausstattungsprogramm für ukrainische Schüler und Lernräume der Zukunft an Medienzentren
- **2023-09** Investive kommunale Klimaschutz-Modellprojekte
- **2023-09** Klimaschutz durch Radverkehr
- **2023-10** Mobilitätsstationen in GRW-Gebieten
- **2023-10** Nachhaltige urbane Mobilitätspläne
- **2023-11** Anpassung an die Folgen des Klimawandels DAS
- **2023-11** Auswirkungen des Urteils des Bundesverfassungsgerichts auf Bundesprogramme
- **2023-12** Aktuelle Hinweise zu Förderungen nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts

### 5.4 Übersicht LEADER-Budget

Das virtuell zur Verfügung stehende LEADER-Budget wird vom Amt für regionale Landesentwicklung verwaltet, wengleich die LAG als „regionale Programmstelle“ über die Förderwürdigkeit der eingereichten Vorhaben beschließt.

Die nachfolgende Übersicht des LEADER-Budgets ist eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die LAG.

Stand 17.01.2024

<b>Region Diepholzer Land</b>	<b>2024</b>
LEADER-Budget 2024 für Projekte der Region	542.020,88 Euro
Für Projekte verplante Fördermittel 2024	194.938,60 Euro
Davon bereits bewilligte Fördermittel vom ARL	167.637,70 Euro
<b>Noch verfügbare Fördermittel 2024</b>	<b>347.082,28 Euro</b>

<b>Region Diepholzer Land</b>	<b>Bis Ende 2027</b>
LEADER-Budget der Region DHL	1.693.815,25 Euro
Für Projekte verplante Fördermittel	194.938,60 Euro
Für Kosten der LAG verplante Fördermittel	338.763,05 Euro
<b>Noch verfügbare Fördermittel</b>	<b>1.160.113,60 Euro</b>

Axel Bruns berichtet über die relativ geringen Mittelabflüsse. Diese sind u. a. dadurch entstanden, dass ein geplantes Startprojekt nicht mehr über LEADER finanziert wurde.

Es ist für die Zukunft jedoch dringend geboten, Werbung für die LEADER-Förderung zu machen, um mehr Projektanträge zu generieren und die Mittel, die zur Verfügung stehen, auch zu nutzen.

Sollten bis Ende 2025 nicht mindestens 50 % der Mittel gebunden sein, d. h. für beschlossene Projekte reserviert sein, werden die letzten 20 % des Gesamtbudgets nicht ausgezahlt werden und wären für die Region verloren.

Für das Jahr 2024 können laut der folgenden Berechnung 347.082,28 Euro für Projekte vergeben werden. Insgesamt stehen der Region bis Ende 2027 noch Projektmittel in Höhe von 1,16 Mio. Euro zur Verfügung.

- Die **LAG** nimmt die Berichte zur Kenntnis.

## 5.5 Änderungen bei der Angabe von Interessenskonflikten

Hintergrund:

Anlässlich einer Prüfung der EU-Kommission hat auch die Bescheinigende Stelle in Niedersachsen das Thema Interessenskonflikt im LEADER Auswahlgremium geprüft. Es wurde zwar bislang in Niedersachsen in keinem Fall ein Interessenskonflikt beanstandet, dennoch sind die im Rahmen der EU-Prüfungen in anderen Bundesländern gesetzten Standards für alle LEADER-Auswahlentscheidungen verpflichtend.

Zentrale Faktoren der EU-Anforderungen sind dabei persönliche Unterschriften der Mitglieder eines Auswahlgremiums und deren konkrete Zuordnung zu einem LEADER-Projekt. Ob ein Interessenskonflikt im Einzelfall vorliegt, prüft jedes Mitglied im Auswahlgremium für sich anhand der mit der Einladung zu dieser Sitzung als Anhang versandten Empfehlungen.

Ab sofort wird die Dokumentation mit persönlicher Unterschrift mit der Anwesenheitsliste zu den LAG-Sitzungen kombiniert werden. Die Unterschriften hinsichtlich der Interessenskonflikte werden mit dem Protokoll der Sitzung an das ARL versendet.

Zudem müssen für die bisher beschlossenen Projekte die Unterschriften hinsichtlich der Interessenskonflikte nachgeholt werden, wofür eine gesonderte Liste mit diesen Projekten durch

das REM erstellt wurde und im Zuge der Sitzung zur Unterschrift vorgelegt wird. LAG-Mitglieder, die an der Sitzung nicht teilnehmen können, werden im Nachgang der Sitzung angeschrieben und um Einreichung Ihrer Unterschrift gebeten. (sh. hierzu Anlage A1)

#### **5.6 Vorstellung der vorläufigen Projektidee zur Gewinnung von Fachkräften in der Region durch Frau Beckmann und Diskussion in der LAG**

Wie fast überall gibt es auch im Diepholzer Land einen großen Fachkräftemangel. Daher entstand die Idee, eine Art „Jobfestival“ durchzuführen. Die Veranstaltung und ihre Organisation sollen über LEADER gefördert werden. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz soll nach Möglichkeit in die Planungen eingebunden werden, um Doppelstrukturen und konkurrierende Veranstaltungen zu vermeiden.

In Anlehnung an typische Jobmessen soll es Unternehmenspräsentationen geben, die sich mit Programmpunkten mit Eventcharakter abwechseln.

Frau Beckmann wird sich mit Herrn Schwenker von der Diepholzer Berufsmesse in Verbindung setzen und mögliche Ansätze für eine Zusammenarbeit erörtern.

#### **5.7 Bereitstellung von Unterlagen für die LAG-Sitzung**

Das Versenden der benötigten Unterlagen für die Information der LAG-Mitglieder führt zu sehr großen E-Mails mit vielen Anhängen, was zu entsprechend großem Datentransfer führt und die E-Mails unübersichtlich machen kann. Das REM schlägt daher vor, die Unterlagen künftig nur noch online zur Verfügung zu stellen, sodass die LAG-Mitglieder sich die Dokumente über den in der Einladung aufgeführten Link herunterladen können. Dies hätte zudem einen Vorteil hinsichtlich der Datensicherheit, da die Unterlagen nicht länger offen über E-Mails verschickt werden.

➤ Die **LAG** stimmt dem Vorschlag zu.

## **6 Bericht aus den Kommunen**

---

Möglichkeit der Berichterstattung für die Kommunen zu eigenen Tätigkeiten, Planungen, Entwicklungen oder Informationen rund um den LEADER-Prozess der jeweiligen Kommunen.

## **7 Mitteilungen des Amtes für regionale Landesentwicklung**

---

Das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) erhält an dieser Stelle als beratendes Mitglied die Gelegenheit Neuigkeiten über die Fördermittellandschaft, einzelne Projekte bzw. Anträge oder auch über interessante Veranstaltungen und Best Practice für die Region zu berichten.

➤ Die **LAG** nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

## 8 Sachberatungen

### 8.1 Kostensteigerungen bei durch die LAG als förderwürdig beschlossenen Projekten

#### Hintergrund:

Die LAG beschließt über die Förderwürdigkeit von Projekten auf Basis einer Projektbeschreibung und ausführlichen Kostenkalkulation.

Die formale Förderantragstellung beim Amt für regionale Landesentwicklung, die das Fördergeld verwalten, erfolgt in einem zweiten Schritt teilweise mehrere Monate nach LAG-Beschluss. In diesem Zeitraum ergeben sich häufig Kostenveränderungen, weil beispielsweise neue Angebote eingeholt oder Projekte minimal angepasst werden. Damit verändern sich automatisch auch die Fördersummen, solange die Förderhöchstsumme noch nicht erreicht ist.

Dies konnte bereits bei den Startprojekten beobachtet werden, sodass die Förderanträge beim ArL hinsichtlich der Kostenkalkulation teilweise von den früheren Kalkulationen abweichen (sh. nachfolgende Tabelle).

#### LEADER-Anträge Stand: 21.12.2023 (laut REM/ArL)

Vorhaben	Kalkulierte Kosten bei LAG-Antrag	Gesamtkosten bei ArL-Antrag	Abweichung in %	beantragte Zuw.	bewilligte Zuw.
Verlässliches Ferienangebot für Kinder	7.897,50 €	16.650,00 €	+37 %	10.822,50 €	10.822,50 €
Barrierefreie Einstiegs- hilfe für das Freizeitbad Dümmer	13.566,00 €	13.566,00 €	+/- 0 %	6.840,00 €	6.840,00 €
Anschaffung eines Roll- stuhlfahrrads	11.721,50 €	11.721,50 €	+/- 0 %	7.032,90 €	
Interaktive Erklärele- mente zur Besucherfüh- rung	18.000,00 €	18.000,00 €	+/- 0 %	11.700,00 €	
Imagebroschüre Region Diepholzer Land	14.280,00 €	14.280,00 €	+/- 0 %	8.568,00 €	
"Grünes Fitnessstudio für Jedermann" samt kleiner Skateranlage	119.000,00 €	119.000,00 €	+/- 0 %	71.400,00 €	
Neugestaltung der Aus- stellung in der Natur- schutzstation Dümmer	90.000,00 €	90.000,00 €	+/- 0 %	54.000,00 €	54.000,00 €
Illumination des Stelen- pfads auf der Schlossinsel Diepholz	31.955,00 €	41.900,00 €	+ 31 %	27.235,00 €	27.235,00 €
Erweiterung Unterstand Schützenhalle Hemsloh	17.052,00 €	-	-	-	-

Auch andere LEADER-Regionen haben dieses Problem, weshalb einige LAGn bereits beschlossen haben, dass sie Kostenschwankungen im Rahmen von XX % nach oben und nach unten akzeptieren, solange es nicht den Zweck und die Zielsetzung des Projektes verändert und solange die finanziellen Mittel noch ausreichen.

In einer Diskussionsrunde wurde deutlich, dass die LAG-Mitglieder Kostensteigerungen akzeptieren würden, wenn diese durch die Projektträger nachvollziehbar begründet werden können. Zudem wurde besprochen, dass die Situation der vergangenen Jahre mit den langen Zeiten zwischen Projektplanung und Beantragung sowie den hohen Inflationsraten eine Ausnahmesituation darstellt. Eine Kostensteigerung um bis zu 20 % soll zu diesem Zeitpunkt akzeptiert werden.

- Die **LAG** akzeptiert **einstimmig** Kostenveränderungen im laufenden Antragsverfahren, solange der Zweck und die Zielsetzungen des Vorhabens nicht wesentlich verändert werden. Unter dieser Maßgabe gilt:
  - Gesteigerte Kosten in Höhe von bis zu 20 % werden bis zur maximalen Fördersumme akzeptiert, solange ausreichend Fördermittel zur Verfügung stehen.
  - Reduzierte Kosten werden in jeder Höhe akzeptiert.

**Eine Änderung der Anpassung ist jederzeit durch Beschluss der LAG möglich.**

## 8.2 Anpassung der Förderhöhe für Vereine, um die Attraktivität der Förderung zu erhöhen

Um die Attraktivität der LEADER-Förderung für Vereine zu erhöhen, wurde innerhalb der LAG darüber diskutiert, den Fördersatz für gemeinnützige Projektträger zu erhöhen.

Auf diese Weise könnten ggf. mehr potenzielle Projektträger für die Antragstellung gewonnen werden.

- Die **LAG** beschließt **einstimmig** die Änderung des Fördersatzes für gemeinnützig agierende juristische Personen des privaten Rechts und vergleichbare Körperschaften (wie Vereine, Verbände und Stiftungen) von max. 65 % auf max. 72 % EU-Förderung. Die öffentliche Kofinanzierung erhöht sich somit von max. 16,25 % auf max. 18 %.

## 8.3 Anpassung der Förderübersicht aufgrund der geänderten Einstufung religiöser Gemeinschaften

Für den ZILE-Bereich wurde entschieden, dass Kirchen grundsätzlich als gemeinnützige Personen einzustufen sind (dort ist dies für erhöhte Fördersätze nach den Nrn. 4.4.2.3 und 6.4.2.3 der ZILE-RL 2023 wichtig). Eine entsprechende Einstufung der Kirchen bei LEADER-Anträgen ist daher gerechtfertigt.

Die LAG-Mitglieder diskutieren darüber, ob sich deshalb eine Klarstellung des REKS anbieten würde, um zukünftig auch nach außen hin eindeutige Fördersätze zu vermitteln.

Aufgrund der Unklarheit hinsichtlich der rechtlichen Definition des Begriffs Kirche wurde vereinbart, den Punkt zurückzustellen. Das REM wird mit dem ArL klären, wie die Definition und die Ausgestaltung in der ZILE-Richtlinie lauten. Auf der kommenden Sitzung soll diese Frage erneut thematisiert werden.

### 8.4 Umgang mit Rechtsextremismus in LEADER-Regionen

Hintergrund:

Das Erstarken von Rechtspopulisten und Rechtsextremen stellt Lokale Aktionsgruppen vor neue Herausforderungen. Menschen mit antidemokratischen und menschenverachtenden Haltungen könnten Einfluss auf den LEADER-Prozess, Projekt-Entscheidungsgremien und die Diskussionskultur in der LAG nehmen – und so Verunsicherungen auslösen.

Auf dem Regionalmanager\*innentreffen am 9. November in Walsrode wurde berichtet, dass dies auch bereits in einigen Regionen in Niedersachsen ein Thema ist. Bspw. kommt es vor, dass offen rechtsextreme Personen und Gruppierungen Projekte einreichen. Auch die Wahl von AfD-Politikern zum Oberbürgermeister oder Landrat in der letzten Zeit zeigen, dass sich auch die lokalen Aktionsgruppen dieses Themas annehmen müssen.

Was können wir tun, um uns auf diese Situationen vorzubereiten? Welche „Vorbeuge-Maßnahmen“ gibt es? Mit diesen Fragen beschäftigten sich zudem die Teilnehmenden des Webinars zum Umgang mit Rechtspopulismus und-extremismus in LEADER-Regionen.

Die LAG-Mitglieder diskutierten ausgiebig das Für und Wider einer Aufnahme von entsprechenden Formulierungen in die relevanten Dokumente, wie etwa Satzung oder Projektsteckbrief. Es wird als wichtig angesehen dass solche Formulierungen auch rechtssicher sind, um auch tatsächlich etwas bewirken zu können.

Zudem stellt sich die LAG die Frage, wie rechtssicher argumentiert werden kann, wenn tatsächlich Projektträger oder Projekte abgelehnt werden sollen. Es wird die Frage diskutiert, wie die LAG nachweisen kann, dass etwa einer Person aufgrund ihrer Einstellungen die Förderwürdigkeit abgesprochen werden kann.

- Die **LAG** beauftragt das REM **einstimmig** mit der Ausarbeitung von Formulierungen in allen relevanten Dokumenten, um Einflussnahme von und Projektdurchführung durch Rechtsextreme, anderweitig demokratiefeindlicher oder der Gleichwertigkeit aller Menschen entgegenstehender Personen oder Gruppen zu erschweren.
- Diese Regelung sollte rechtssicher, anwendbar und bestenfalls mit den restlichen LEADER-Regionen in Niedersachsen abgestimmt sein.

### 8.5 Neue Förderanträge

Folgendes neues Projekt wird beraten (sh. Unterlagen in den Anlagen A3 und A4)

Projekttitel	Ideengeber / Projektträger	Förderfähige Kosten	EU-Förder-summe	Bewer-tung
Veranstaltungsreihe zur Unterstützung der lokalen Vereine	Samtgemeinde Rehden	5.950,00 €	3.570,00 €	23
Aktionstag und Tag der offenen Tür zum 50-jährigen Bestehen des SV Dickel	SV Dickel	7.200,00 €	4.680,00 €	21

Neue Förderanträge werden zunächst vom Regionalmanagement bzw. der Geschäftsstelle bewertet und dann zur Entscheidung über die Förderwürdigkeit der LAG vorgelegt.



Projektantrag der Samtgemeinde Rehden:

Herr Kiene stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 10 Minuten).

Die LAG diskutiert ausgiebig das Für und Wider einer solchen Veranstaltungsreihe. Seitens der WiSo-Partner wird die Befürchtung geäußert, dass eine Themenstellung mit Stichpunkten wie etwa Vereinsrecht, Satzung, Gemeinnützigkeit & Vereinsbuchführung oder auch Spenden, Sponsoring & Steuern die VereinsvertreterInnen eher abschrecken würde. Das Regionalmanagement weist daraufhin, dass VereinsvertreterInnen diese Anregungen an die Bürgermeister herangetragen hätten und bei der Recherche diverse Seminare und Veranstaltungsreihen gefunden wurden, die gleiche oder ähnliche Themenstellungen behandeln. Auf Vorschlag der LAG erfolgt nun durch das REM die Erstellung einer Abfrage, über die Vereine Themen angeben können, die für sie von Interesse wären. Die Abfrage wird über die Homepage veröffentlicht und in einem Anschreiben platziert, mit dem die Vereine in der Region angeschrieben und auf die LEADER-Förderung hingewiesen werden. Die Umfrage kann über den folgenden Link erreicht werden: <https://forms.office.com/e/B5BznN7urt>.

Alternativ kann zudem der folgende QR-Code genutzt werden:

Die Abstimmung über das Projekt wird vertagt und im Mai mit den neu gewonnenen Informationen erneut zur Abstimmung gestellt.

Projektantrag des SV Dickel:

Herr Gießelmann stellt als Vertreter des SV Dickel die Projektidee der LAG vor. Es werden seitens der LAG-Mitglieder einige Nachfragen gestellt.

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 10
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Teilnehmerliste benannt:
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 10
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja X Nein \_\_\_\_
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja X Nein \_\_\_\_
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
  - **Aktionstag und Tag der offenen Tür zum 50-jährigen Bestehen des SV Dickel**  
Bewertungspunkte: 21  
Ja-Stimmen: 10 / Nein-Stimmen: x / Enthaltungen: x

## 8.6 Gemeinsame Projekte der LEADER Region/Organisation des REMs

Auf der vergangenen LAG-Sitzung wurde dieses Thema zurückgestellt, um zunächst zu beobachten, wie sich der Eingang von Projekten entwickelt. Aufgrund der nicht zufriedenstellenden Projektlage wird dieses Thema erneut zur Diskussion gestellt.

Innerhalb des REKs hat sich das Diepholzer Land verschiedene Handlungsfelder mit bestimmten Zielsetzungen und Zielindikatoren gesetzt, die bis zum Jahr 2027 erreicht werden sollen, um das regionale Entwicklungskonzept umzusetzen. Im Rahmen der Umsetzung der REM Strategie

schlägt das REM je nach Handlungsfeld und zu erreichender Ziele vor, zusätzlich zu extern eingereichten Projekten eigenständig Projektvorschläge für die Abstimmung in der LAG zu unterbreiten, um die gewünschten Ziele der Entwicklungsstrategie erreichen zu können.

- Die **LAG** beauftragt das REM **einstimmig**, im Rahmen der Umsetzung der Entwicklungsstrategie auch eigene Projektvorschläge zur Entscheidung in der LAG vorzubereiten.

### 8.7 Gemeinsame Ausflüge / Events / Aktionen – aktueller Sachstand

Das interne REM wurde in der Sitzung vom 29.08.2023 beauftragt, ein Gruppenevent zu organisieren. Folgende Aktivitäten wurden seitens des REM recherchiert. Die LAG wird gebeten, die Aktivität, die am ehesten zusagt, auszuwählen. Weitere Details werden dann vom REM ausgearbeitet.

#### Option 1)

##### Ab nachmittags

- Besuch des Stelenpfades DH (Führung durch Herrn Bitter) mit Erläuterung/Sachstand zu den geplanten Maßnahmen,
- gemeinsame Aktivität: Stadtspaziergang in Diepholz
- gemeinsames Abendessen in Diepholz (z.B. Burggrafen Diepholz oder La Villeta)

#### Option 2)

##### Ab nachmittags

- Besuch des Freizeitbades in Hüde mit Vorzeigen des Badlifters und sowie des Rollstuhlfahrrads
- entweder gemeinsam mit Hüder Dorfverein Führung rund um den Dorfplatz (sofern der Verleih des Rollstuhlfahrrads mit Unterstützung des Vereins erfolgt) oder noch Abstecher zur Naturschutzstation bzw. Kurzvortrag von Oliver Lange zur geplanten Umgestaltung der Ausstellung
- gemeinsame Aktivität: Abenteuergolf spielen „Dümmergolf“
- gemeinsames Abendessen in Hüde (z.B. Bar du mar, Dümmer Perle oder Villa am See)

#### Option 3)

##### Ab nachmittags

- Besichtigung Barnstorfer Umwelt- und Erlebniszentrum in Barnstorf mit Infos zur geplanten Maßnahme (Barnstorf)
- Kurze Fahrt (2,5km) nach Schmolte, dort gemeinsam Fußballgolf in Schmolte mit anschließendem Grillbüffett (Preise nach Anfrage für Gruppen)

Option 4)

Abends

- nach dem Termin der LAG-Sitzung (30.05.) in Rehden ab 20:00 Uhr gemeinsames Abendessen, z.B. beim Landgasthaus Nüßmann in Hemsloh oder ggf. auf Anfrage für eine Gruppe bei den Ratsstuben

- Die **LAG** stimmt der Option 1 zu.
- Das Treffen soll im Rahmen der Herbstsitzung erfolgen.
- Das REM wird den genauen Ablauf ausarbeiten und diesen den LAG-Mitgliedern als offizielle Einladung zukommen lassen

## 9 Fragen der Zuschauer\*innen und Gäste

---

Es wurden keine Fragen gestellt.

## 10 Terminabstimmung LAG-Sitzungen

---

- Die vierte LAG-Sitzung findet am **30. Mai 2024 um 18:00 Uhr** im **Ratssaal der Samtgemeinde Rehden** statt.

- Die **LAG** beschließt folgenden Termin:  
5. Sitzung: **14.11.2024, 18:00 Uhr in Diepholz**

## 11 Verschiedenes

---

Um 20:30 beendet Herr Kiene die Sitzung.